



Hamburger Gartenfreund

Informationen des Landesbundes der Gartenfreunde in Hamburg e. V.



LGH ruft zur Teilnahme am Wettbewerb auf

Gesucht: die bienenfreundlichsten Kleingartenanlagen und Parzellen in Hamburg

In dieser Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift „Hamburger Gartenfreund“ finden Sie auf den Seiten VI/VII die Ausschreibung des Wettbewerbs „Die bienenfreundlichsten Gärten Hamburgs“ der Initiative „Hamburg summt!“ der „Stiftung Mensch und Natur“. Kleingärten und Bienen haben sich schon immer zu einer hervorragenden Kombination ergänzt. Nicht umsonst ist die Bienenhaltung in Kleingartenanlagen erwünscht – und in der Hamburger Vereinsatzung ausdrücklich erlaubt!

Ein Blick in die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs zeigt, dass all diese Wettbewerbskrite-

rien im Grunde genommen schon lange in den Kleingartenparzellen praktiziert werden; als Beispiele seien Kriterien wie heimische Stauden und Kräuter, Obst und Gemüsepflanzen aus der Region, Verstecke, Höhlen und Nistmöglichkeiten für viele Kleintiere, fachgerechte Düngung und umweltfreundliche Pflanzenschutzmaßnahmen genannt. Hamburgs Kleingärten haben also beste Voraussetzungen, um an dem Wettbewerb „Hamburg summt!“ teilzunehmen.

Für die Teilnahme gibt es zwei Möglichkeiten: Zum einen können Pächterinnen und Pächter einer

einzelnen Parzelle teilnehmen, zum anderen ist die Teilnahme als gesamte Kleingartenanlage möglich. Das kann im naturfreundlichen Wettstreit geschehen oder als sich gegenseitig ergänzende Partner.

Neben der Freude, die man bei einem Wettbewerb hat, entsteht ganz nebenbei auch die sogenannte „Öffentlichkeitswirkung“, auf die keine Institution verzichten sollte.

Bitte nutzen Sie diesen Wettbewerb, um Kleingärten in der Hamburger Öffentlichkeit noch positiver darzustellen: als naturnahe Orte, die Raum für Mensch, Tier und Pflanze bieten. Machen Sie auf den Wettbewerb in Ihren Vereinen aufmerksam, animieren Sie Ihre Nachbarn und Freunde dazu, mitzumachen. Alle haben etwas davon, wenn wir dazu beitragen, dass Hamburg richtig summt! Ich wünsche Ihnen dabei viel Spaß.



Der Wettbewerb „Die bienenfreundlichsten Gärten Hamburgs“ bietet die Chance, der Öffentlichkeit deutlich zu machen, was Kleingärten sind: naturnahe Orte, die Raum für Mensch, Tier und Pflanze bieten. Machen Sie mit, und zeigen Sie den Hamburger Bürgern, dass Hamburg richtig summt!

Foto: Hölzer

Dirk Sielmann,
Vorsitzender des Landesbundes der
Gartenfreunde in Hamburg

SEPA Umstellung

Liebe Gartenfreunde/innen,
für den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehr wurde ab dem 01. Februar 2014 innerhalb Deutschlands das SEPA-Verfahren eingeführt. Für die SEPA-Überweisung an den Landesbund der Gartenfreunde in Hamburg e.V. ist ab sofort die folgende IBAN und BIC Nummer zu verwenden:
IBAN DE56200505501057241406 BIC HASPDEHHXXX

Landesbund
der Gartenfreunde
in Hamburg e.V.

Geschäftsstelle
und Redaktion:

Fuhlsbüttler Straße 790
22337 Hamburg
Tel. 0 40/50 05 64-0
Fax 0 40/59 05 74

E-Mail: info@
gartenfreunde-hh.de
www.gartenfreunde-hh.de

Bankverbindung:
Hamburger Sparkasse
IBAN
DE56200505501057241406
BIC
HASPDEHHXXX

Hamburger
Gartenfreund

Gesamtverantwortung:
Dirk Sielmann

Redaktion:
Fachlicher Teil: Roger Gloszat
Tel. 0 40/50 05 64-16
E-Mail:
fachberatung@
gartenfreunde-hh.de

Jugendfragen:
Deutsche Schreberjugend
Hamburg
Tel. 0 40/59 73 35
E-Mail:
info@schreberjugend-hh.de

Vereinsnachrichten:
E-Mail:
Anzeigen@gartenfreunde-hh.de

Anzeigenberatung und -verkauf:
Rita Kropp
Tel. 04 21/3 48 42-14
E-Mail: kropp@waechter.de

Inhalt

Kolumne	I
Der LGH informiert	II
Kleingartenoasen auf der IGW in Berlin	III
Wie die 7 Kleingartenoasen entstanden	IV
Pflanzenmarkt im KlgV „Horner Marsch“	V
Gartenwettbewerb 2014	VI
Pflanzenmarkt am Kiekeberg	VIII
Stunde der Gartenvögel	VIII
Schreberjugend	IX
Pflanzenschutz: Birngitterrost	X
Der Vogelwart informiert: das Rotkehlchen	XI
Bezirks- und Vereinsnach- richten, Glückwünsche	XII
Unsere Verstorbenen	XVI